

Schola Cantorum Basiliensis

Studientage François Couperin

Freitag, 8. November 2024, Musikhochschule Freiburg
(Raum 156, Mendelssohn-Bartholdy-Platz 1, DE-79102 Freiburg)

Hochschule
FÜR MUSIK
Freiburg

Samstag, 9. November 2024, Kleiner Saal Musik-Akademie, Leonhardsstrasse 6, CH- 4051 Basel
Eintritt frei



Kupferstich von Jean Jacques Flipart, 1735, nach André Bouys (Wikipedia Commons)

1724, also vor 300 Jahren, veröffentlichte François Couperin seine Concerts *Les Goûts-réunis*, in denen er eine Synthese des italienischen und französischen Stils anstrebte. Repräsentanten und zugleich Vorbilder für ihn waren Arcangelo Corelli und Jean-Baptiste Lully. Er würdigte die beiden jeweils mit einer musikalischen *Apothéose*, die ihre Aufnahme in den Parnass und auch ihre Begegnung dort darstellen. Der Chronist Évrard Titon du Tillet bescheinigte Couperin noch zu dessen Lebzeiten, auch er verdiene einen besonderen Platz im Parnass.

In diesem Sinne sind auch die Studientage eine Würdigung des bedeutenden Komponisten François Couperin. 85 Jahre nach Eta-Harich Schneiders Buch erscheint 2024 zum ersten Mal wieder eine deutschsprachige Biographie. Dies gibt Anlass zu einem Austausch zwischen Forschenden und Ausführenden aus der Schweiz, Frankreich und Deutschland. In wissenschaftlichen Vorträgen, praktischen Workshops und Konzerten sollen Wissenschaft und Aufführungspraxis in Dialog treten. Hierzu werden namhafte Vertreterinnen und Vertreter eingeladen. Die Tagung findet an zwei Tagen in Freiburg und Basel statt und wird in einer Kooperation zwischen der Hochschule für Musik Freiburg und der Schola Cantorum Basiliensis (FHNW) durchgeführt.

Leitung:

Jean-Christophe Dijoux, Freiburg

Johannes Menke, Basel

Mitwirkende:

Matías Lanz, Basel

Amandine Beyer, Basel

Elizabeth Dobbin, Genf

Iris Domine, Bern

Julien Dubruque, Versailles

Denis Herlin, Paris

Thys Grobelnik, Basel

Paolo Pandolfo, Basel

Peter Studer, Basel

Ensemble Cardinal Complex, Winterthur

**Freitag,
8.11.2024**

Musikhochschule Freiburg, Raum 156

9:30	Begrüssung	Jean-Christophe Dijoux, Ludwig Holtmeier, Johannes Menke
10:00	Referat	Johannes Menke (Basel): François Couperin in und nach seiner Zeit
10:45	Referat	Julien Dubruque (Versailles): <i>The Couperin Chord</i>
<i>11:30</i>	<i>Pause</i>	
12:00	Workshop	Matías Lanz (Winterthur): Les vergers fleuris – Blütenlese in Couperins Pièces de clavecin für ein stilechtes Accompagnement
<i>13:00</i>	<i>Mittagspause</i>	
14:30	Referat	Iris Domine (Bern): Terzparallelen
<i>15:15</i>	<i>Kaffeepause</i>	
16:00	Workshop	Amandine Beyer (Basel): <i>Violon</i>
17:00	Diskussion Referent:innen und Publikum	Couperin heute
17:30	<i>Pause</i>	
18:30	Konzert	<i>L'Apothéose de Couperin</i> <i>Ensemble Cardinal Complex</i>

**Samstag,
9.11.2024**

**Musik-Akademie Basel, Kleiner Saal
(Wird auch via Live-Streaming übertragen)**

10:15	Begrüssung	Martin Kirnbauer
10:30	Referat	Denis Herlin (Paris): <i>Nouvelle édition des quatre livres de Couperin</i>
11:15	Workshop	Jean-Christophe Dijoux (Freiburg): <i>Clavecin</i>
<i>12:15</i>	<i>Mittagspause</i>	
14:00	Referat	Thys Grobelnik (Basel): <i>Couperins Cembali</i>
14:45	Workshop	Elizabeth Dobbin (Genf): <i>Chant</i>
<i>15:45</i>	<i>Kaffeepause</i>	
16:15	Referat	Peter Studer (Basel): <i>Musik als Therapeutikum im Barock und heute</i>
17:00	Workshop	Paolo Pandolfo: <i>Viole</i>
<i>18:00</i>	<i>Pause</i>	
19:30	Konzert	<i>L'Apothéose de Couperin</i> <i>Ensemble Cardinal Complex</i>

Schola Cantorum Basiliensis
Leonhardsstrasse 6
Postfach / CH-4009 Basel
T +41 61 264 57 57
scb.hsm@fhnw.ch

www.fhnw.ch/schola-cantorum-basiliensis/
www.forschung.schola-cantorum-basiliensis.ch

Mit freundlicher Unterstützung der

MAJA SACHER STIFTUNG

M. Sacher